



ALONDRA 4.0 EU

DURCHSTARTEN MIT EINEM PRAKTIKUM IN EUROPA!

WARUM TEILNEHMEN?

Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern

Herausforderung wagen:

- neue Erfahrungen sammeln und im Ausland wachsen
- mehr Selbstbewusstsein und Motivation erlangen

Chancengleichheit:

- auch Menschen mit niedrigen oder keinen Abschlüssen oder weniger finanziellen Ressourcen können im europäischen Ausland berufliche Erfahrungen sammeln

Abstand von Zuhause:

- Zeit für sich, neue Perspektiven zu entwickeln

Den Lebenslauf mit einem Praktikum im Ausland aufbessern

Eine neue Kultur und neue Leute kennenlernen

... und vieles mehr!

INTERESSE?

Uns erreicht man per WhatsApp, zoom, email, telefonisch oder persönlich:

juventus@q-printsandservice.de

Q-PRINTS&SERVICE gGMBH
Simmlerstrasse 10
75172 Pforzheim

Margit Rebmann
0159 016 279 51

Dennis Seiter
0157 357 032 03

Carina Cempirek
0157 357 032 01

Astrid Heesch (Projektleitung)
07231 56603506



Instagram: @alondra_weg_ins_ausland

Im Ausland gibt es keine bekannten Wege!

Alle Kosten werden durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den ESF Plus übernommen. Der Bezug in Deutschland läuft normal weiter.

Informationen zum Förderprogramm: www.esfplus.de/juventus

SPANIEN | SCHWEDEN
ITALIEN | MALTA | GRIECHENLAND

70% aller Teilnehmenden von Alondra 2.0 (2015-2022) konnten im Anschluss eine Ausbildung/Arbeit aufnehmen oder zurück zur Schule gehen.

Fotos: Adobe Express, unsplash, pexels



Gefördert durch:



Das Projekt „Alondra 4.0 EU“ wird im Rahmen des Programms „JUVENTUS: Mobilität stärken- für ein soziales Europa“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



ALONDRA 4.0 EU

Das Projekt verbessert die Chancen von arbeitslosen jungen Menschen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt **durch ein Praktikum im Ausland.**

Das für die Teilnehmenden kostenfreie Angebot ist unabhängig von Vorbildung und Sprachkenntnissen.

AN WEN RICHTET SICH DAS ANGEBOT?

- An junge Menschen zwischen **18-30 Jahren...**
- ... deren Wohnsitz in Pforzheim, Enzkreis, Kreis Calw, oder (Kreis) Karlsruhe ist
 - ... die zurzeit ohne Arbeit oder Ausbildung sind
 - ... die Kundin/Kunde eines Jobcenters oder
 - ... einer Agentur für Arbeit sind oder wären

”

Es lohnt sich, mal so eine Erfahrung zu machen und zwei Monate im Ausland durchzustehen. Ich kann Alondra nur weiterempfehlen für jeden, der eine Auszeit von Deutschland braucht und sich noch nicht sicher ist, was er lernen oder arbeiten möchte. ”

Teilnehmerin (Förderperiode 2015 – 2022)

1

VORBEREITUNG

Das Projekt startet mit einem Vorgespräch. Bei Aufnahme folgt eine zweimonatige Vorbereitung in der Gruppe. Sie beinhaltet Themen rund um den Arbeitsmarkt, ein interkulturelles Training, sprachliche Vorbereitung, Landeskunde und viele weitere Themen.

2

AUSLANDSAUFENTHALT

Es geht für zwei Monate ins Gastland zum Praktikum.

Das Praktikum wird individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Während der zwei Monate leben die Teilnehmenden vorwiegend in Apartments oder Wohngemeinschaften und erhalten ein Verpflegungsgeld zur Selbstversorgung.

Die Gruppe wird durchgängig von einer sozialpädagogischen Fachkraft begleitet, die bei allen Fragen vor Ort unterstützt.

Es gibt Partnerschaften in Katalonien/Spanien in Barcelona und Tarréga, in Schweden in Örebro und Malmö/Skåne, in Italien in Vicenza, in Griechenland Alexandropolis und auf Malta.

3

INTEGRATIONSPHASE

Nach dem Praktikum unterstützt Alondra 4.0 EU bei der Arbeitssuche, damit der berufliche Einstieg in Ausbildung, Arbeit, Schule etc. besser gelingt.

In Seminaren und Coachings werden die individuellen Herausforderungen ganzheitlich gemeinsam angegangen, um ins Berufsleben zu starten.

